

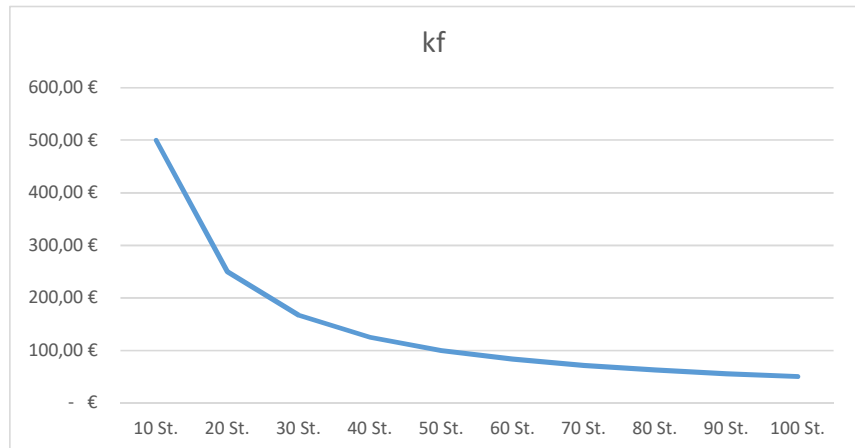
Grundzüge der Deckungsbeitragsrechnung

Grundbegriffe

Fixkosten K_f **Fixe Gesamtkosten** - bleiben im Rahmen einer gegebenen Kapazität immer gleich groß

- Gehälter
- Mieten
- Leasingkosten
- kalkulatorische Abschreibungen
- kalkulatorische Zinsen

k_f **Fixe Stückkosten** - verhalten sich degressiv fallend mit steigender Ausbringungsmenge



Variable Kosten K_v **Variable Gesamtkosten** - steigen bzw. fallen mit zunehmender bzw. abnehmender Auslastung (verhalten sich in der Regel proportional)

k_v **Variable Stückkosten** - bleiben pro Stück gleich hoch

- Materialverbrauch
- Fertigungslöhne
- Strom- und Energieverbrauch, soweit durch die Fertigung veranlasst

Erlös $E (U)$ Gesamterlös (Umsatzerlöse)
 $e (p)$ Stückerlös (Preis pro Stück)

Deckungsbeitrag DB Gesamtdeckungsbeitrag = $U - K_v$

Dieser wird benötigt für
 1. Abdecken der Fixkosten
 2. (danach) Gewinnerzielung

db Stückdeckungsbeitrag (Deckungsspanne) = $p - k_v$

Übung Deckungsbeitragsrechnung

a) Beschäftigungsgrad =
$$\frac{\text{Istbeschäftigung} \times 100}{\text{Planbeschäftigung}}$$

$$\frac{680 \times 100}{1000} = 68,00\%$$

b) $x_{BEP} = \frac{K_f}{p - k_v}$

$$p = 600,00 \text{ €}$$

	Quartal 1	Quartal 2	Differenz
Menge	180	125	55
Kosten	104.000 €	82.000 €	22.000 €

$$kv = \frac{22.000 \text{ €}}{55} = 400 \text{ € pro Stück}$$

Differenzen-Quotienten-Verfahren zur Kostenspaltung

Quartal 1:	Gesamtkosten	104.000 €	
	variable Kosten	72.000 €	(400 € × 180 Stück)
	Fixkosten	32.000 €	

Übungen zur Kostenrechnung

